

<b>Beschlussvorlage</b>	Datum:	14.03.2019
Entscheidendes Gremium: <b>Hauptausschuss</b>	fed. Senator/-in:	S 4, Holger Matthäus
	bet. Senator/-in:	S 2, Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski
Federführendes Amt: Amt für Verkehrsanlagen	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Zentrale Steuerung Kämmereiamt		
<b>Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2019 für die Maßnahme 6654101201801610 - städtischer Anteil Heizungsleitung Lütten-Klein in Höhe von 120.000 EUR</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
04.04.2019	Finanzausschuss	Vorberatung
09.04.2019	Hauptausschuss	Entscheidung

#### Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zur überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt in 2019 für die Maßnahme städtischer Anteil Heizungsleitung Lütten-Klein in Höhe von 120.000 EUR wird erteilt. Die überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme 6654101201801610 - städtischer Anteil Heizungsleitung Lütten-Klein in Höhe von 120.000 EUR Produkt: 54101 Gemeindestraßen, Produkt-konto: 78532000.09612000 wird gedeckt durch Minderauszahlungen in Produkt 54101 Gemeindestraßen: Maßnahme 6654101201501708 – Produkt-konto: 78532000.09612000 in Höhe von 120.000 EUR.

#### Beschlussvorschriften:

§ 50 Abs. (1) KV M-V

§ 6 Abs. (4) Nr.1, Hauptsatzung

#### Sachverhalt:

#### Berechnung Gesamtauszahlungen:

Haushaltsansatz

offene Aufträge (AU)

Anordnungen (AO u. vorm.AO)

**neu beantragte Haushaltsüberschreitung**

	EH in EUR	FH in EUR
	0	60.000
	0	0
+	0	0
+		<b>120.000</b>

Gesamtauszahlungen

=

180.000

**1. Mehrauszahlungen**

**Produkt: 54101**

**Bezeichnung: Gemeindestraßen**

	Nummer	Bezeichnung
Investitionsmaßnahme	6654101201801610	Städtischer Anteil Heizungsleitung Lütten-Klein
Investitionsposition	2	
Finanzauszahlungskonto	78532000.09612000	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen

**Begründung der vorgesehenen Mehraufwendungen/-auszahlungen zur**

Im Rahmen der Erschließung der Fläche „ehem. Ärztehaus Lütten Klein, Rigaer Straße“ wird die zukünftige Zufahrt zur Fläche von der St. Petersburger Straße aus erfolgen. Dabei war es zunächst erforderlich, die parallel zur St. Petersburger Straße verlaufende Heizleitung ( Fernwärmeleitung ) tiefer auf einer Länge von ca. 30 lfd. Meter zu verlegen. Bereits zum damaligen Zeitpunkt der Aufstellung des Investitionsplanes 2018 / 2019 waren im Rahmen der gegenüber dem Investor und den Stadtwerken Rostock AG zugesagten Unterstützung seitens der HRO eine Kostendrittelregelung avisiert und u.a. zunächst 60,0 T€ im Haushalt des Amtes für Verkehrsanlagen abgebildet und eingestellt. Es werden nunmehr 180,0 T€ ( Finanzierungsanteil HRO ) benötigt.

**a) Unabweisbarkeit**

Im Rahmen des weiteren Projektfortschrittes ist in den vergangenen Wochen zw. dem Investor und der HRO herausgearbeitet worden, dass eine Tieferlegung der Fernwärmeleitung auf dem verbleibenden Abschnitt bis zur Einmündung der Rigaer Straße die städtebauliche Qualität des Quartiers insgesamt sehr stark verbessert und konkret den zukünftigen Wohnstandort stadtgestalterisch maßgeblich aufwertet. Die sich daraufhin anschließenden Gespräche mit den Stadtwerken Rostock AG konnten die bisherige Herangehensweise zur Kostenteilung (Kostendrittelregelung) auch unter dieser neuen Betrachtung weiterhin bestätigen. So ist es nunmehr das ausdrückliche Ziel aller drei Beteiligten (Stadtwerke Rostock AG, Investor, HRO) die Fernwärmeleitung bereits in diesem Sommer 2019 auf der gesamten Länge von ca. 200 m tiefer (ins Erdreich) zu verlegen. Nur durch die bauliche Umsetzung dieser Maßnahme in den Sommermonaten dieses Jahres kann eine zeitnahe Erschließung des Areales mit der Zielsetzung Wohnungsbau gemäß der Vorgabe des Erschließungsträgers bereits ab Herbst diesen Jahres gesichert werden.

**b) Unvorhersehbarkeit:**

Zum Zeitpunkt der HH-Planung 2018 / 2019 war der Erkenntnisprozess über die Tieferlegung in dem längeren Abschnitt noch nicht vorhanden, so dass zunächst nur 60,0 T€ (investiv) eingestellt wurden.

**c) Überschreitung des Teilhaushaltes lt. Punkt 8.1.7**

nein

**2. Nachweis der Deckung      Produkt: 54101 Bezeichnung: Gemeindestraßen**  
durch Minderauszahlungen in Höhe von 120.000 EUR

	<b>Nummer</b>	<b>Bezeichnung</b>
<b>Investitionsmaßnahme</b>	6654101201501708	Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst
<b>Investitionsposition</b>	2	
<b>Finanzauszahlungskonto</b>	78532000.09612000	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen

**Begründung der Minderauszahlungen**

Das Vorhaben wurde Ende 2016 in den HOAI-Lph. 1 bis 4 beauftragt.

Die Vorplanung (Abschnitt zwischen Kalverrad und OU Elmenhorst) liegt vor und wird weiter bearbeitet. Offen ist noch immer der für diesen Straßenabschnitt notwendige Grunderwerb, da sich die Verhandlungen zwischen dem Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt und einer Eigentümergemeinschaft bzgl. der Konditionen schwierig gestalten. Noch im Oktober 2018 ist das Amt für Verkehrsanlagen davon ausgegangen, dass eine Fertigstellung des Vorhabens im 2./3. Quartal 2021 möglich ist, da sich die Parteien zu den Konditionen geeinigt hatten.

Auf Grund der im November 2018 erfolgten Veröffentlichung in der Tagespresse zum Grunderwerb der HRO im Bereich Biestow und den dort aufgerufenen Preise ist die Eigentümergemeinschaft von den bisher verhandelten Konditionen zurückgetreten, so dass hier ggf. nachverhandelt oder ein Enteignungsverfahren eingeleitet werden muss. Beide Verfahrenswege führen voraussichtlich zu nicht genau bestimmbar zeitlichen Verzögerungen.

**Berechnung Gesamtauszahlungen:**

Haushaltsansatz / HAR  
offene Aufträge (AU)  
bereitgestellt  
Anordnungen (AO u. vorm.AO)  
Mehrerträge/Mehreinzahlungen  
noch zur Verfügung stehende Mittel für o.g. Haushaltsjahr  
**als Deckungsquelle eingesetzt**

	<b>EH in EUR</b>	<b>FH in EUR</b>
	0	1.843.904,76
	0	183.931,03
./.	0	0
./.	0	0
+		0
		1.659.973,73
		<b>120.000,00</b>

**Finanzielle Auswirkungen:**

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	66	Amt für Verkehrsanlagen
Produkt	54101	Gemeindestraße

**Produktkonto:**

54101	78532000. 09612000	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen
Investitionsnummer	6654101201801610	Städtischer Anteil Heizungsleitung Lütten-Klein
Investitionsposition	2	

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: nein

☒ überplanmäßig

☐ außerplanmäßig

**Teilhaushalt: 66**

- in EUR -

<b>Nr. gemäß § 4 (12) i. V. m. § 3 (1) GemHVO-Doppik</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Gesamtermä chtigung</b>	<b>Verfügbar</b>	<b>zu bewilligender Mehrbedarf</b>
<b>31</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	2.667.000	2.306.514	
<b>38</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	33.203.173	21.921.191	
<b>39</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (31 - 38)</b>	-30.536.173	-19.569.660	

Roland Methling